

## KollwitzSonntag startet am 2. Februar 2025

# Museum lädt zur kreativen Druckwerkstatt ein!

### Ein bewährtes Format soll erhalten bleiben.

#### Hintergrund

Am 1. Dezember 2024 endete nach dreieinhalb Jahren der eintrittsfreie Museumssonntag in Berlin, an dem auch das Käthe-Kollwitz-Museum teilgenommen hatte. Das Museum hatte sich besonders um offene Vermittlungsangebote bemüht und kontinuierlich ein familienfreundliches Format aufgebaut, das sich einer großen Beliebtheit erfreute.

#### Die Druckwerkstatt

Der Ruf unserer Druckwerkstatt mit den von Teilnehmenden als sensationell empfundenen Workshops drang bereits weit über Berlin hinaus. Mit der Zeit hat sich eine treue, generationenübergreifende Besucherschaft etabliert. Die Druckwerkstatt zieht Familien aus der Berliner Nachbarschaft, Durchreisende, junge Erwachsene verschiedener Herkunft, Freundesgruppen und alleinstehende Senioren an. Drei Stunden lang schneiden, ritzen, rollen und tupfen sie, um eigene Kunstwerke zu schaffen. Die Vielfalt an Generationen und Kulturen bereichert das Miteinander, fremde Menschen kommen durch das gemeinsame Gestalten und Kunsthandwerk ins Gespräch und setzen sich dabei auch mit den sozialpolitischen Themen der Hauskünstlerin auseinander.



© Diogo deCalle

#### Entscheidung für KollwitzSonntag

Mit dem Beschluss zur Abschaffung des eintrittsfreien Museumssonntags drohte auch das Aus für diese erfolgreichen Workshops. Wir haben uns entschieden – ganz im Sinne der engagierten Käthe Kollwitz – die offene Druckwerkstatt und einen damit niederschweligen Zugang zu unserem Museum zu erhalten. Der große Zuspruch vieler interessierter Museumsbesucher hat uns in dieser Entscheidung bestärkt. Aufgrund des Wegfalls der bisherigen Finanzierung des Museumssonntags können diese Angebote jedoch leider nicht mehr kostenfrei für alle bereitgestellt werden.

#### KollwitzSonntag in der Testphase

**An jedem ersten Sonntag im Monat wird das Museum seine Türen zu einem speziellen Eintrittspreis von 4 Euro öffnen. Der Eintrittspreis beinhaltet auch die Möglichkeit zur Teilnahme an der Druckwerkstatt.**

Dem Kollwitz-Museum steht ab Mitte April 2025 eine baubedingte Schließung bevor, um die Sammlungspräsentation ins 1. Obergeschoss zu verlagern. **Unter Berücksichtigung dieser Schließung startet der KollwitzSonntag vorerst von Februar bis April 2025 mit einer Testphase.**

Eine finanzielle Lösung für die Fortsetzung des KollwitzSonntags nach Eröffnung der neuen Dauerausstellung im 1. Obergeschoss im Frühsommer 2025 wird tatkräftig gesucht.

### **Druckwerkstatt am KollwitzSonntag**

Käthe Kollwitz war eine Meisterin der Druckgrafik. Kaum einer anderen Künstlerin ihrer Zeit waren die Ausdrucksstärke und die handwerklichen Techniken von Druckverfahren vertrauter. Inspiriert von Originalkunstwerken der Hauskünstlerin probieren die Teilnehmenden sich in monatlich wechselnden Techniken des künstlerischen Druckverfahrens aus.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Inhaber eines Berechtigungsnachweises (ehem. berlinpass), Mitglieder des Verbandes Berliner Stadtführer, Vertreter der Presse und Mitglieder von ICOM haben auch am KOLLWITZSONNTAG weiterhin freien Eintritt.



© Käthe-Kollwitz-Museum Berlin

#### **2. Februar: Hochdruck: Mit Linolschnitt zu gemeinsamen Geschichten**

Aus selbstgestalteten Motiven der Teilnehmenden wird gemeinsam eine Geschichte entwickelt und aus verschiedenen Perspektiven erzählt. Anschließend wird sie als eine Art Graphic Novel gedruckt.

#### **2. März: Tagebuch: Binden und Personifizieren**

Inspiriert von den Tagebüchern von Käthe Kollwitz steht dieses persönliche Format als Objekt im Mittelpunkt. Mit einer einfachen Buchbindetechnik werden einige Seiten zusammengebunden und mit einem Ex Libris als persönlichem Zeichen versehen.

#### **6. April: Flachdruck: Gestaltung mit Siebdruck**

Die Teilnehmenden kombinieren im Siebdruckrahmen Motive aus dem Werk von Käthe Kollwitz. Durch die individuelle Zusammenstellung der Bilder entsteht ein einzigartiges Design.

Die künstlerische Leitung übernimmt Diogo deCalle (<https://diogodecalle.com/>)